

## Hennef: Erneut Menschenkette für Neubau des Horstmannstegs geplant

Von Ralf Rohrmoser-von Glasow | 29.09.17, 07:28 Uhr



Im März 2017 gab es bereits eine Demo auf dem Horstmannsteg für den Neubau.

Foto: rvg

**Hennef** - Die Auseinandersetzung um den Neubau des Horstmannstegs geht in die entscheidende Phase. Im November findet ein gerichtlicher Erörterungstermin statt, der allerdings nicht öffentlich ist.

[Versuche zu einer außergerichtlichen Einigung brachten bislang keinen Erfolg. \(/region/rhein-sieg-bonn/hennef/-gespraeche-ergebnislos--kein-kompromiss-fuer-die-bruecke-am-horstmannweg-26920980\)](/region/rhein-sieg-bonn/hennef/-gespraeche-ergebnislos--kein-kompromiss-fuer-die-bruecke-am-horstmannweg-26920980) Die Haltung der Stadt ist klar, sie will die neue Querung an der bisherigen Stelle.

Der BUND klagt gegen diese Planung, weil er massive Eingriffe in das Fauna-, Flora-, Habitat (FFH)-Gebiet Siegaue befürchtet. Seine Vertreter befürworten eine Streckenführung an der Autobahnbrücke bei Allner.

Der alte Horstmannsteg ist baufällig; Bürgermeister Klaus Pipke hatte in den Beratungen die Befürchtung geäußert, dass er geschlossen werden müsse. Der Stahlbeton ist nicht mehr in Ordnung. Die Techniker der Verwaltung kontrollieren das Bauwerk verstärkt. „So lange sie keine größere Warnung geben, bleibt die Brücke geöffnet“, sagte Stadtpressesprecher Dominique Müller-Grote auf Anfrage dieser Zeitung.

Die Werbegemeinschaft Hennef sowie der Heimat- und Verschönerungsverein Allner kämpfen gemeinsam für den Erhalt der Trassenführung und die Anbindung am jetzigen Punkt, dem Nowy-Dwór-Gdanski-Platz.

### Bürger wünschen sich direkte Verbindung

Wie groß das öffentliche Interesse ist, [zeigte eine Diskussionsveranstaltung auf dem Stadtsoldatenplatz, an der rund 350 Bürger teilnahmen. \(/region/rhein-sieg-bonn/hennef/brueckenneubau-350-hennefer-fuer-horstmannsteg---hitze-diskussion-mit-naturschuetzern-26738376\)](/region/rhein-sieg-bonn/hennef/brueckenneubau-350-hennefer-fuer-horstmannsteg---hitze-diskussion-mit-naturschuetzern-26738376) Sie alle wünschten sich die direkte Verbindung unter anderem nach Allner und Bröl. BUND-Sprecher Achim Baumgartner hatte sich damals den Fragen gestellt.

Mehr als 50 Vereine, Institutionen und Firmen unterstützen die Initiative für den Erhalt. Die Aktiven fürchten, dass es durch den Klageweg zu einer unabsehbar langen Verzögerung kommen könne.

Jetzt planen sie eine neue Aktion, eine „Menschenkette für den Horstmannsteg“. Noch vor der mündlichen Verhandlung im November wollen sie am Samstag, 21. Oktober, damit ein Zeichen für den geplanten Brückenneubau setzen und auf ihr Anliegen aufmerksam machen.

Die Kette soll vom Einstieg in den Horstmannsteg auf der Stadtseite über die Frankfurter Straße bis zum Historischen Rathaus reichen. Für die rund 250 Meter lange Strecke sind etwa 250 Teilnehmer und 20 Helfer

vonnöten. Kommen mehr, soll eine zweite parallel laufende Kette gebildet werden.

Start ist um 11 Uhr, für mindestens 20 Minuten soll das Menschenband geschlossen werden. Nach Ende der Aktion gibt es ein Treffen neben dem Historischen Rathaus, bei dem Gelegenheit zum Austausch sein wird.